

Tausende feiern mit Berger

25 Jahre in Memmingen - »Tag der offenen Tür« begeistert

Memmingen (jw): Es war ein tolles Erlebnis und ein Tag der Begeisterung – nicht nur für die Mitarbeiter der Berger High-Tech-Zerspanungs GmbH & Co., sondern insbesondere für Tausende von Besuchern, die beim »Tag der offenen Tür« im Memminger Werk in der Neuen Welt 14 vorbeischaute, um sich über eines der erfolgreichsten Familienunternehmen der Region näher zu informieren.

Alle wollten diesen innovativen mittelständischen Betrieb, der weitere zwölf Werke in fünf Ländern rund um den Globus unterhält, auch mal von innen kennenlernen. Berger ist schließlich seit Jahren nicht nur bei vielen Schülern und Jugendlichen als hochgeschätztes Ausbildungsunternehmen ein Begriff. Jugendliche, die sich von der Schule her kennen, treffen sich oft später bei Berger wieder, um

ihre Ausbildung in modernen Berufen wie Zerspanungsmechaniker, Industriemechaniker, Mechatroniker, oder auch als Industrie- und Informatikkaufleute und einiges mehr, dort zu beginnen. Die High-Tech-Schmiede ist einer der größten



Familienbetriebe für Drehteilfertigung und hauptsächlich für die Automobilindustrie, im Maschinenbau, der Luft- und Raumfahrt, der Haustechnik und Hydraulikbranche, aber auch in weiteren Industriezweigen tätig.

Geführt wird das Memminger Werk, mit mittlerweile 720 Mitarbeitern - darunter 47 Lehrlinge - vom technischen Geschäftsführer Oswald Berger. Darüber hinaus ist der 51-jährige Sohn des Firmengründers nicht nur Chef des Memminger

Standortes, sondern hat, zusammen mit seiner Schwester Karin Berger-Haggenmiller, die Gesamtleitung der Berger-Gruppe von Alois Berger übernommen.

Bei einem Rundgang erzählte Marianne Berger, eine weitere

Tochter und für die weltweite Marketing-Leitung zuständig, Wissenswertes aus der Firmengeschichte. Gegründet zunächst 1955 in Neugablonz habe dann alles so richtig begonnen mit 31 Mitarbeitern in Ottobeuren. Nach erfolgreichem Geschäftsverlauf, aber unzureichenden Erweiterungsmöglichkeiten wurde 1989 der Standort in Memmingen aufgebaut. »Geleitet hat uns von Anfang an unsere Firmenphilosophie und unser Wertekodex, wie: Höchste Präzision und Zuverlässigkeit unseren Kunden gegenüber, soziale Verantwortung und die Sicherung der Arbeitsplätze für Mitarbeiter verbunden mit einer Menschlichkeit, die so nur Familienunternehmen auszeichnet. Die gemeinsame Leidenschaft für das was wir tun hat uns zu dieser Weltgeltung verholfen, wie sie uns heute auszeichnet«, so Marianne Berger.

Foto: Johannes Wiest